

Putschversuch in Äquatorialguinea

Malabo. Im zentralafrikanischen Äquatorialguinea ist nach Angaben der Staatsführung ein Putsch gegen den seit Jahrzehnten herrschenden Staatschef Teodoro Obiang Nguema niedergeschlagen worden. Sicherheitsminister Nicolas Obama Nchama erklärte am Mittwoch in einer Radioansprache, ausländische Söldner seien in mehrere Städte des Landes eingesickert, »um den Staatschef anzugreifen«. Die Legionäre seien aus dem Sudan, dem Tschad und der Zentralafrikanischen Republik gekommen und von »radikalen Oppositionsparteien« angeheuert worden. Der Putschversuch sei mit Hilfe der Sicherheitsdienste aus dem Nachbarland Kamerun abgewehrt worden. Das staatliche Fernsehen berichtete von Gefechten, bei denen ein Söldner getötet und weitere vertrieben worden seien. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/324707.putschversuch-in-aquatorialguinea.html>